

Lebenslauf

Persönliche Daten

Name: Marion Hélène Weber
Geburtsdatum: 24.05.1994
Geburtsort: München
Adresse: Römerstraße 10, 80801 München
Mobil: +49 176 568 932 83
E-Mail: weber.marion@gmail.com



Theaterarbeiten

Spielzeit 2024/25

Anstehende Arbeiten

- 11/2024 Regie Uraufführung „Dringen“ von Matthias van den Höfel im Werkraum der Münchner Kammerspiele
Gewinnerstück des Münchner Förderpreises für neue Dramatik 2018
- 01/2025 Regie Uraufführung des Jugendromans „Still!“ von Dirk Pope auf der Werkstattbühne des Pfalztheaters Kaiserslautern

2019 - 2023

Regiestudium am Thomas-Bernhard-Institut

- 05/2022 Regie und Text „Ichnographien – in den Fußstapfen zweier Familien“ historisch-biographisches Recherche-Projekt in Zusammenarbeit mit Alexander Smirzitz.
Eingeladen zum Hin&Weg Theaterfestival 2022
- 01/2022 Regie „Kasimir und Karoline oder Jugend ohne...“ von Ödön von Horváth im Theater im Kunstquartier
Eingeladen zum Körper-Festival Junge Regie 2023
- 10/2021 Inszenierung in Co-Regie mit Lea Oltmanns „Choreographie der Leichtigkeit“ von Seungyong Kim und Evelyn Innerbichler nach Nelly Sachs (Uraufführung)
- 09/2021 Regie und Dramaturgie „Richard II – Eine Rachephantasie“ nach William Shakespeare mit Motiven von Emerald Fennell
Eingeladen zum Hin&Weg Theaterfestival 2022
- 05/2021 Workshop-Entwicklung: „Rezepte für den Aktivismus aus der Kunstkantine“
- 01/2021 Theatrale Installation: „Verzeichnis einiger Verluste“ nach Judith Schalansky
- 08/2020 Kinderstück: „Der Bär, der nicht da war“ von Oren Lavie

Seit 2018

Freie Arbeiten

- 2021 Kollektive Stückentwicklung „Three people walk into the genius bar...“ Digitales Format über Sexismus-Erfahrungen am Theater für den Schredder21 in Hildesheim und Braunschweig
- 2019 Kollektive Stückentwicklung „in:between“ Recherche-Projekt am Pepper-Theater München über *racial profiling*
- 2018 Objekttheaterstück „Valerios Fantastische Wunderwelt“ an der Schaubühne Lindenfels Leipzig

Seit 2014

Assistenzen und Hospitanzen

- 2022 – 2025 Feste Regieassistentin an den Münchner Kammerspielen. unter anderem für Jan Christoph Gockel, Marie Schleef, Serge Aimée Coulibaly, Charlotte Sprenger, Jessica Glause und Jan Bosse
- 2017 Regieassistenz am Pepper-Theater Neuperlach „Penthesilea“
Regie: Dominik Frank
- 2016 Regieassistenz Otto-Falckenberg-Schule „Das Pulverfass“
Regie: Katharina Mayrhofer
- 2015 Regiepraktikum Residenztheater München „Eine Familie“
Regie: Tina Lanik
- 2014 Regiehospitantz Residenztheater München „Hoppla, Wir Leben“
Regie: Anne Lenk

Ausbildung

03/2019 - 07/2022

Mozarteum Salzburg

- Diplomstudium Theaterregie am Thomas-Bernhard-Institut
- Interdisziplinärer Ansatz durch Unterricht in Schauspiel und Arbeit mit Studierenden aus Schauspiel, Gesang, Bühnenbild, Dirigat und *Applied Theatre*

09/2018 - 01/2019

Erasmus an der Sorbonne Nouvelle in Paris

- Studium *master études théâtrales*

10/2017 – 12/2020

Universität Leipzig

- Master Theaterwissenschaft Transkulturell (anwendungsbezogen)
- Masterarbeit: „Männlichkeit(en) am deutschsprachigen Theater – auf und hinter der Bühne“

10/2013 – 04/2017

Ludwig-Maximilians-Universität München

- Bachelor Anglistik mit Nebenfach Theaterwissenschaft

Ehrenamtliches Engagement

Seit 10/2020

Studierendenvertretung des Thomas-Bernhard-Instituts

- Etablierung einer offiziellen Studierendenvertretung der Studiengänge Regie, Schauspiel, Bühnenbild und *Applied Theatre*
- Mithilfe bei der Eingliederung geflüchteter Schauspiel- und Regiestudierenden aus der Ukraine am Institut
- Mitglied der Universitätsvertretung des Mozarteums
- Mitarbeit an der Verhaltens-Guideline des Instituts

09/2012 – 06/2013

University of Reading, UK

- Internationaler Jugendfreiwilligendienst